Jan Dismas Zelenka Motetto pro Nativitate I zwv 171

Dormi nate, dormi Deus

per Alto solo, 2 Flauti traversi o Flauti a becco (ad lib.) 2 Violini, Viola e Basso continuo

Erstausgabe / First edition herausgegeben von / edited by Thomas Kohlhase

Klavierauszug / Vocal score Paul Horn



Vorwort

Das geistliche Hauptwerk des Kirchenkomponisten am kursächsischen Hof zu Dresden Jan Dismas Zelenka besteht aus Messen und Meßsätzen, Kompositionen zum Totenoffizium, Psalmen, Magnificatkompositionen und Hymnen für die Vesper sowie Marianischen Antiphonen zur Komplet, Kompositionen für die Karwoche (Lamentationen und Responsorien, Kantaten sowie Oratorien), Vertonungen des Te Deum und zehn Litaneien. Daneben gibt es eine Reihe kleinerer geistlicher Kompositionen allgemeiner oder besonderer liturgischer Bestimmung, zu denen auch die zwei jetzt zum ersten Mal publizierten undatierten geistlichen "Motetti pro Nativitate" gehören. Es handelt sich dabei um die jeweils aus Rezitativ und Arie bestehenden kleinen Weihnachtskantaten ZWV 171 und 172.

Sie haben neben ihrer Bestimmung für das Weihnachtsfest eine weitere Gemeinsamkeit: In beiden Fällen handelt es sich um "Parodien", also um die Neufassung früher entstandener Musik Zelenkas. ZWV 171 und 172 gehen zurück auf einzelne Nummern von Zelenkas Musik ZWV 175 zu dem jesuitischen Schuldrama "Melodrama de Sancto Wenceslao 'Sub olea pacis et palma virtutis'" aus dem Jahre 1723. Zelenka hat seine Musik selbst am 12. September 1723 im Prager Jesuitenkolleg "Clementinum" aufgeführt, und zwar, wie er in einer Beischrift seiner autographen Partitur festhält, in Anwesenheit des kaiserlichen Paares. Kaiser Karl VI. weilte damals anläßlich seiner Krönung zum böhmischen König in Prag. Dieser 12. September 1723 stellt zweifellos den äußeren Höhepunkt von Zelenkas im übrigen wenig spektakulärer Karriere dar.

In die Komposition seiner Musik zu dem allegorischen Drama hat Zelenka all die Kunstfertigkeit investiert, die er während seiner Studien im Prager "Clementinum" und in der Kapelle des Grafen Hartig und später während seiner Wiener Studien bei Johann Joseph Fux 1716-1719 sowie in seinen Dresdner Jahren seit 1710/11 als Mitglied der so prominent besetzten kursächsischen Hofkapelle erworben hatte. Gleichzeitig wird ihm von Anfang an bewußt gewesen sein, daß er das umfangreiche Werk von 1723, zu einem einmaligen Anlaß und auf einen lateinischen Text geschrieben, der "den fiktiven Anspruch der Habsburger auf die Krone des Landes Böhmen [...] belegen sollte", in seiner originalen Form nicht zu anderen Gelegenheiten wiederaufführen konnte. So tat Zelenka das, was bei den Komponisten seiner Zeit allgemeier Usus war. Er unterlegte einzelnen Nummern seiner Musik zum "Melodrama de Sancto Wenceslao" neue Texte und griff dabei mehr oder weniger stark in die ursprüngliche Komposition ein, kurz, er "parodierte" die betreffenden Stücke. Auch andere seiner Werke hat Zelenka parodiert; doch bei keinem anderen Werk sind so viele Teile betroffen. Insgesamt neun Nummern der Musik zum Melodrama von 1723 hat Zelenka in fünf bzw. sechs Dresdner Kirchenkompositionen der Zeit um 1724 bis 1728/29 neu gefaßt.

Der unbekannte Textdichter beider Weihnachtskantaten (vielleicht war dies derselbe Jesuitenpater Matouš Zill, der den Text des Melodramas ZWV 175 verfaßt hatte?) hat beim textlichen Parodieren der Vorlage Versmaß, Strophenbau und Reime der Arien weitgehend beibehalten.

Für ausführlichere Informationen und Nachweise von Zitaten siehe das Vorwort der Partitur (Carus 40.764). Ebenfalls erhältlich ist "Motetto pro Nativitate II" ZWV 172 (Carus 40.765).

Tübingen, im Frühjahr 2003

Thomas Kohlhase

Text

Rezitativ

O magnum mysterium et admirabile sacramentum, ut animalia viderent Dominum natum, jacentem in praesepio. Tacete, coeli et terra, reclinatus in feno jacet, qui vos fecit. Tu vero, cara anima mea, ut dormiat suavius, dulci modulo gratoque sibilo somnum augmenta.

O großes Geheimnis und staunenerregendes Wunder, daß die Tiere den neugeborenen Herrn, in einer Krippe liegend, gesehen haben. Schweigt, Himmel und Erde, hingebettet im Heu ruht der, der euch geschaffen hat. Du aber, meine liebe Seele, befördere seinen Schlaf mit einer süßen Melodie und angenehmem Säuseln, damit er desto sanfter schlummre.

Aria

Dormi nate, dormi Deus / Pace optima, / En nostra grata pro te, aptata / Pro te sunt pectora.

Felicibus auspiciis / Somni beare gratiis, / O vitae anima. In corde delitesce, / In pectore quiesce, / Cor plenum pietatis, / Tam magna caritatis / Sunt grata praemia.

Schlafe, Neugeborener, schlafe, Gott, in bestem Frieden. Siehe, hier sind unsere dankbaren, auf Dich gerichteten Herzen. Unter glücklichen Hoffnungen sollst Du Dich gütlich tun an der Labsal des Schlafs, o Du Seele des Lebens. Sei ruhig im Herzen, laß Stille in die Brust einkehren. Ein Herz, das von Frömmigkeit und eben so großer Barmherzigkeit erfüllt ist, ist eine willkommene Belohnung. (Freie Prosaübertragung nach Wolfgang Horn)

Zu diesem Werk ist das folgende Aufführungsmaterial erhältlich: Partitur, zugleich Orgelstimme (Carus 40.764), Klavierauszug (Carus 40.764/03), 2 Flauti (Carus 40.764/09), Violino I (Carus 40.764/11), Violino II (Carus 40.764/12), Viola (40.764/13), Violoncello/Fagotto/Contrabbasso (40.764/14).

Motetto pro Nativitate I zwv 171

Dormi nate, dormi Deus



Vervielfälugungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction --- prohibited by ...

dited b Thomas Kohlhase

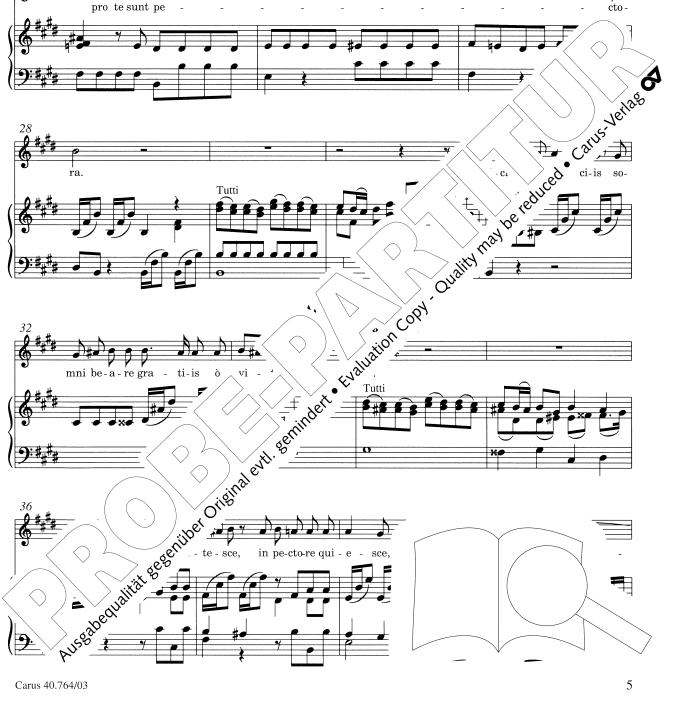
Aria





















Hasse, Johann Adolf (1699–1783) in Verbindung mit der Hasse-Gesellschaft in Hamburg-Bei Beatus vir in a (Ps. 111) / Soli SATB, Coro SATB, Orch, Bc	+ 40.969
Confitebor tibi in F (Ps. 110) / Soli SATB, Coro SATB, Orch, Bc Dixit Dominus in C (Ps. 109) Soli SATB, Coro SATB, Orch, Bc	+ 40.968+ 40.966
Domine ad adiuvandum me in C Soli SATB, Coro SATB, Orch, Bc Laudate pueri in A (Ps. 112)	+ 40.965
● Soli SSATB, Coro SSATB, Orch, Bc Miserere in c (Ps. 50) / Soli SATB, Coro SATB, Orch, Bc	+ 40.970 + 40.961
Miserere in F (Ps. 50) Soli o Coro TTB (ATB) (+ Mozart: Miserere in a KV 85)	+ 40.807
	+ 40.708
Missa in d (1751) / Soli S(S)ATB, Coro SATB, Orch, Bc	+ 40.663
Regina coeli in D / Solo A, Coro SATB, Orch, Bc	40.962
Salve Regina in A / Solo A, 2 VI, Va, Bc	• 40.967
Sechs Sonaten für Cembalo	40.596
Sechs Sonaten für VI, Cemb/Org	+ 16.061
Sechs Triosonaten (1740) / 2 Fl (2 VI), Bc	40.582 + 40.963
Te Deum (1751) / Soli S(S)AATB, Coro SATB, Orch, Bc Venite pastores (Motetto pastorale)	+ 40.905
Solo SAT, Coro SATB, Orch, Bc	+ 40.964
Hasse-Werk-Ausgabe (HWA)	
IV/1: Vesperpsalmen	50.701
II/1: Marc'Antonio e Cleopatra	50.702
IV/2: Litaneien und Tantum ergo	50.703
I/1: Cleofide (Fassung Dresden 1731)	50.704
Heinichen, Johann David (1683–1729) Heilig ist Gott / Coro SATB, Orch, Bc	+ 40.953
Herr, nun lässest du deinen Diener Soli SATB, Coro SATB, Instr, Bc	+ 40.952
Magnificat in A (1729)	+ 40.951
Soli SAT, Coro SATB, Orch, Bc Missa Nr. 9 in D / Soli SATB, Coro SATB, Orch, Bc	+ 40.991 + 27.048
Requiem in Es (1726) / Soli SATB, Coro SATB, Orch, Bc	+27.096
Lotti, Antonio (1667–1740) Averte faciem tuam / Solo A, 2 VI, Va, Bc Crucifixus a 8 voci / Coro SSAATTBB, Bc Missa Sapientiae (Kyrie + Gloria) Soli SATB, Coro S(S)AT(T)B, Orch, Bc Missa in a (a 3 voci) / Coro SSA Missa in a (a 3 voci) / Coro TTB	10.195 40.146/? + 40.6
Schütz, Heinrich (1585–1672) Stuttgarter Schütz-Ausgabe - Gesamtausgabe - Bd. 1 Italienische Madrigale SWV 1–19 - Bd. 4 Auferstehungs-Historie SWV 5 [°] - Bd. 7 Symphoniae Sacrae I SWV 2 [°] - Bd. 8 Musikalische Exequien I-III - Bd. 11 Symphoniae Sacrae II SV [°] - Bd. 15 Zwölf geistliche Ges ² aus Psalmen Davids 161? Psalm 110: Der Herr sprac. SWV 22; Zwei F ² Capell-Chor S ⁷ Psalm 6: Ach H ⁴ Zorn SWV 24 Psalm 13 [°] SW [°] Psa ¹ - SW [°] - Su ⁴ -	
 Bd. 8 Musikalische Exequien I-III Bd. 11 Symphoniae Sacrae II Bd. 15 Zwölf geistliche Ges^p 	errinder 5
aus Psalmen Davids 161 ? Psalm 110: Der Herr sprac.	20
SWV 22; Zwei F? Capell-Chor S/ Psalm 6: Ach H(20.022
Zorn SWV 24	20.024
Psa'	20.025
Store JC	20.027
	20.028
3:	20.030
↓ ↓ meine Augen auf SWV 31	
ATE BO	20.031
Psaln ATB, Bc Danket dem Herren, SWV 32	20.001
Zwei Favorit-Chöre SSMsT/ATTB,	
	20.032

01		
	Psalm 23: Der Herr ist mein Hirt SWV 33	
edorf	Favorit-Chor SATB mit Capell-Chor SATB ad lib	
40.969	Capell-Chor SATB, Bc	20.033
40.968	Psalm 137: An den Wassern zu Babel saßen wir	
	SWV 37; SATB/SATB, Bc	20.037
40.966	Lobe den Herren, Meine Seele SWV 39	
	Favorit-Chor SATB, 2 Capell-Chöre SATB/SATB, Bc	20.039
40.965	Nun lob, mein Seel, den Herren SWV 41 / SATB/SATB	20.041
	Die mit Tränen säen SWV 42	20.042
40.970	SATBB/SATBB oder Soli SSTT, 6 Pos (Kübler) Zion spricht, der Herr hat mich verlassen SWV 46	20.042
40.961	4 Solisten und 8 Instrumente in 2 Favorit-Chören:	
40.807	S, 3 Zn, T, Fg /S, 4 Pos, T, Bc.	
40.708	2 Capell-Chöre SATB/SATB ad lib.	20.046
40.663		
40.962	Zelenka, Jan Dismas (1679–1745)	
40.967	Missa Gratias agimus tibi D-Dur (1730) ZWV 13	1 10 614
40.596		+ 40.644
16.061	Te Deum laudamus D-Dur ZWV 145 Soli SSATB, Coro SSATB, Orch, Bc	471
40.582 40.963	Psalm 109 (110) Dixit Dominus (1726) ZWV 68	+/ 1
40.905	Soli SATB, Coro SATB, Orch, Bc) L
40.964	Psalm 110 (111) Confitebor tibi Domine (172	\sim
	Solo B, 2 VI, Bc	
	Psalm 111 (112) Beatus vir (1726) ZWV	$\Box > \mathbf{C}$
50.701	Soli STB, Coro SATB, Orch, Bc	\sim
50.702	Magnificat C-Dur ZWV 107	allow
50.703	Solo S, Coro SATB, Orch, Bc	Verias 10.063 + 40.764 + 40.765
50.704	Magnificat D-Dur (1725) ZW ^r Soli SA, Coro SATB, Orc	2 10 063
	Motetto pro Nativitate '	+0.005+ 40.764
40.953	Motetto pro Nativitat	+ 40.765
101200	δ.	
40.952	Responsoria pr	
	Responsoria pre Responsorier vol edul 27 +	
40.951	27 Respc	
27.048	ur 3 (1,) off de d	
27.096	$rac{1}{2}$ $rac{$	40,466
	Motetto pro Nativitate ' /2, Bc Co Motetto pro Nativitate ' /2, Bc Co Responsoriar 27 Respc zum ' ', ', ', ', ', ', ', ', ', ', ', ', '	101100
10.195	an. Sancta	
.146/?`/	۳۱. woche ZWV 53 (1722)	
. (auch als Einzelausgaben)	40.762
40.6	erste Matutin Nocturn	
\frown	A auch als Einzelausgaben) erste Matutin Nocturn '54 + (auch als Einzelausgaben) (auch als Einzelausgaben) (b auch als Einzelausgaben) (b auch als Einzelausgaben) (c auch als Einzelausgaben)	40.763
\sim		
\bigcirc /	X ^{iO}	
	1 V 1/2.	
	, J. A.: Laudate pueri	
$> \setminus /$	esperpsalmen, Marienantiphonen, Flötenkonzert in G	02 126
mindert ,	Kammerorchester J. A. Hasse / W. Hochstein Hasse, J. A.: Missa ultima in g	83.136
í de.	Sächsisches Vocalensemble, Virtuosi Saxoniae / L. Güttle	r 83.240
×11 15	4 CDs mit dem Dresdner Kammerchor, Dresdner Barocko	rchester
, ,	Leitung: HChr. Rademann	
	 Hasse: Requiem, Miserere 	83.175
	– Heinichen, J. D.: Missa Nr. 9	00.440
	Zelenka, J. D.: Te Deum a due cori ZWV 146	83.148
20.022	– Heinichen, J. D.: Missa Nr. 11	83.149
20.024	Händel, G. Fr.: Dixit Dominus – Heinichen, J. D	05.145
20.024	Bach, J. S	83.152
20.025	Pisendel, .'	
201020	Freibur	83.301
	Pisendel,	
20.027	M. Grai	00.460
1	Th. C. E	83.162
20.028	Weihnach	
20 020	(Heinicl Dresdn	
20.030	Schütz, H	
	Motett	$\langle \rangle$
20.031	Zelenka,	\sim
	Катте	Ŷ
20.032	$+$ = Erstausgabe \bullet = auf Carus CD	3/06